



HVBG

HVBG-Info 35/1999 vom 05.11.1999, S. 3318 - 3322, DOK 375.315; 375.315/017-
LSG

**Haftungsausfüllende Kausalität - psychoorganische Störungen eines
Taxifahrers nicht Folge eines Arbeitsunfalles - Urteil des
LSG Rheinland-Pfalz vom 16.03.1999 - L 3 U 153/98**

Haftungsausfüllende Kausalität (§ 548 Abs. 1 Satz 1 RVO = § 8
Abs. 1 SGB VII) - psychoorganische Störungen eines Taxifahrers
nicht Folge eines Arbeitsunfalles (Sonnenstich);

hier: Rechtskräftiges Urteil des Landessozialgerichts (LSG)

Rheinland-Pfalz vom 16.03.1999 - L 3 U 153/98 -

Das LSG Rheinland-Pfalz hat mit Urteil vom 16.03.1999

- L 3 U 153/98 - Folgendes entschieden:

Orientierungssatz:

Zur Nichtanerkennung psychoorganischer Störungen eines Taxifahrers,
der beim Fahren mit offenem Schiebedach einen Sonnenstich erlitt,
als Folge eines Arbeitsunfalles.